

Die geschichtliche Bedeutung des 19. Mai 1919

Dursun ATILGAN

Am 19. Mai 1919 landete Mustafa Kemal im Schwarzmeerhafen Samsun, und hier begann zuallererst der Befreiungskampf, der Weg zur Demokratie und, das möchte ich unterstreichen, der Weg zu den großen Reformen, zur Angleichung an Europa. Atatürk hat seine "Große Rede", in der er 1927 vor der Nationalversammlung seinen politischen Weg bis dahin darstellte, begonnen mit dem Satz: "Am 19. Mai 1919 landete ich in Samsun". Und er hat sie beendet mit einem unvergesslichen Appell - an die Jugend. Der Kern dieses Appells, auf unsere Gegenwart und gewissermaßen auf die Jugend der Welt bezogen, lautet: Ihr jungen Leute, lasst nicht zu, dass die Errungenschaften der Demokratie, dass die Freiheit des Einzelnen durch Feinde innerhalb und außerhalb eures Landes wieder rückgängig gemacht werden. Seid nicht politisch uninteressiert, nicht gleichgültig gegenüber dem Schicksal eures Volkes, übernehmt eure Verantwortung!

Der Grund dafür, dass Atatürk diesen Appell gerade an die Jugend richtet, liegt aus biologischen Gründen auf der Hand: Die Jugend würde leben, wenn er und seine Mitstreiter tot sein würden.

Und so hat Atatürk keinen geringeren Tag als den 19. Mai auch zum alljährlichen Tag der Jugend bestimmt

Er ließ aber nicht den Verdacht aufkommen, es sollten die jungen Menschen von Kindesbeinen an von der Politik an die Kandare genommen und dirigiert werden. Atatürk liebte die Jugend um ihrer Jugendlichkeit willen, die sie auch ausleben sollte. Das ist auch daran zu erkennen, dass der offizielle Titel des Feiertags nicht nur heißt "Tag der Jugend", sondern "Tag der Jugend und des Sports".